

## Niederschrift

über die 22. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Seeth am 11. Dezember 2017 im Stapelholmer Heimatkrug in Seeth.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 22.15 Uhr

### Anwesend:

1. Bürgermeister Peter-Wilhelm Dirks
2. Gemeindevertreter Ernst-Wilhelm Schulz
3. Gemeindevertreter Bernd Kindt
4. Gemeindevertreter Frank Lemke
5. Gemeindevertreterin Tanja Arp-Götze
6. Gemeindevertreter Udo Obst
7. Gemeindevertreter Holger Pramschüfer
8. Gemeindevertreterin Vera Homann
9. Gemeindevertreter Rolf Bouzek

### Außerdem sind anwesend:

Christina Berndt (Planungsgruppe OLAF – Bonin-Körkemeyer)

Femke Postel, Amt Nordsee-Treene (Schriftführerin)

Helmuth Möller, Husumer Nachrichten (Presse)

Mehrere Zuhörer/innen

Um 20.00 Uhr eröffnet Bürgermeister Dirks die 22. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Seeth, begrüßt alle Anwesenden recht herzlich, bedankt sich für das Interesse der Zuhörer/innen und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung Seeth ist beschlussfähig.

Per einstimmigen Beschluss wird die Tagesordnung um einen Punkt erweitert. Es handelt sich dabei um die Vergabe von Baumpflegearbeiten in der Gemeinde, die nun kurzfristig beschlossen werden müssen, da die nächste Sitzung der Gemeindevertretung erst für März 2018 geplant ist und die Schutzfrist bereits Anfang März beginnt. Entsprechend wird die Vergabe von Baumpflegearbeiten unter TOP 12 beschlossen und die Grundstücksangelegenheiten werden im nicht öffentlichen Teil nunmehr unter TOP 13 behandelt.

### Tagesordnung

1. Abschließender Beschluss über die 36. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll und der Stadt Friedrichstadt für das Gebiet nördlich des Moorackerweges der Gemeinde Seeth
2. Einwohnerfragestunde
3. Feststellung der Niederschrift über die 21. Sitzung am 18.9.2017
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Bericht der Ausschüsse
6. Anfragen aus der Gemeindevertretung
7. Benennung der Mitglieder des Wahlvorstandes für die Kommunalwahl am 6.5.2018
8. Zustimmung zum Einnahmen- und Ausgabenplan der Kameradschaftskasse der FF Seeth
9. Vergabe der Arbeiten für das Oberlicht beim Dorfgemeinschaftshaus
10. Beteiligung der Gemeinde am Ausbau des Fußweges Bahnhofsstraße
11. Erlass der Haushaltssatzung 2018
12. Vergabe von Baumpflegearbeiten

### Nicht öffentlich

13. Grundstückangelegenheiten

**1. Abschließender Beschluss über die 36. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll und der Stadt Friedrichstadt für das Gebiet nördlich des Moorackerweges der Gemeinde Seeth**

Bürgermeister Dirks begrüßt ganz herzlich Frau Berndt von der Planungsgruppe OLAF. Er bedankt sich dafür, dass diese sich nach Seeth begeben hat und bittet um Erläuterung. Frau Berndt erläutert dahingehend u.a. die vorliegenden Stellungnahmen.

Insbesondere der Denkmalschutz hat noch einmal auf die Relevanz der Sichtachsen der beiden in der Nähe befindlichen Kulturdenkmäler hingewiesen. Entsprechend muss zwingend eine Eingrünung des geplanten Objektes erfolgen.

Nach Abschluss der Erläuterung erkundigt sich Bürgermeister Dirks, ob es zu dem Sachverhalt noch Fragen gibt. Dies ist nicht der Fall. Dann wird der nachfolgende Beschlussvorschlag vortragen:

Die Abwägungstabelle mit den entsprechenden Stellungnahmen ist den Gemeindevertretern als Sitzungsvorlage zugegangen.

Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 36. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll und der Stadt Friedrichstadt abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung geprüft und wie in den, der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügten, Abwägungsvorschlägen beschlossen.

Das Planungsbüro Büro OLAF wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen sind bei der Vorlage des Planes zur Genehmigung mit einer Stellungnahme beizufügen.

Die Gemeindevertretung beschließt die 36. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll und der Stadt Friedrichstadt.

Die Begründung wird gebilligt.

Die Amtsvorsteherin wird beauftragt, die 36. Änderung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Seeth, Drage, Koldenbüttel, Witzwort, Uelvesbüll und der Stadt Friedrichstadt zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt des Planes Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der wirksame Flächennutzungsplan und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse „[www.amt-nordsee-treene.de/bauleitplanung](http://www.amt-nordsee-treene.de/bauleitplanung)“ eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 8 Stimmen bei 1 Gegenstimme den oben aufgeführten Beschlussvorschlag.

**Bemerkung:** Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**2. Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Anfragen vor.

**3. Feststellung der Niederschrift über die 21. Sitzung am 18.9.2017**

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

#### **4. Bericht des Bürgermeisters**

Bürgermeister Dirks berichtet u.a. wie folgt:

- 19.09.2017 Heimatverein
- 26.09.2017 Wirtschaftsförderung: Thema: Kaserne
- 27.09.2017 Garding: Breitband – Zusammenkunft des Zweckverbandes
- 28.09.2017 DRK Versammlung im DGH Seeth
- 29.09.2017 Fischereiverband in Schwabstedt

Aufgrund der urlaubsbedingten Abwesenheit des Bürgermeisters im November berichtet sein Stellvertreter Ernst-Wilhelm Schulz u.a. wie folgt:

- 02.11.2017 Informationsgespräch mit LVB Röhe wg. Landesplanung
- 03.11.2017 Laternelaufen in Seeth
- 07.11.2017 Erneutes Informationsgespräch mit LVB Röhe wg. Landesplanung
- 07.11.2017 Termin mit der Telekom vereinbart wg. Baumaßnahme
- 10.11.2017 Gespräch mit den Gemeindevertretern im DGH (Fenster/Lichtkuppel DGH)
- 13.11.2017 Gratulation 80. Geburtstag
- 14.11.2017 Diverse Gespräche Amt
- 16.11.2017 Amtsausschuss
- 19.11.2017 Volkstrauertag – Danksagung an Teilnehmer und Organisatoren
- 22.11.2017 Stapelholmer Heimatkrug: Bürgerbeteiligung / Änderung F-Plan Kaserne
- 23.11.2017 Kreisfeuerwehrkameradschaft – Danksagung an Organisatoren
- 30.11.2017 Diverse Gespräche Amt

Abschließend gratuliert Ernst-Wilhelm Schulz im Namen der Gemeinde **Bürgermeister Dirks** zum **Erhalt der Freiherr-vom-Stein-Verdienstnadel** am 30.11.2017, die der schleswig-holsteinische Innenminister an Bürgerinnen und Bürger verleiht, die sich um die Kommunalpolitik verdient gemacht haben. Bürgermeister Dirks bedankt sich für die Glückwünsche.

Bürgermeister Dirks berichtet im Anschluss daran wie folgt über weitere Termine, die er seit seinem Urlaub wahrgenommen hat:

- 06.12.2017 Jahreshauptversammlung des Wasserverbandes Norderdithmarschen
- 07.12.2017 Bürgermeisterrunde Mildstedt

#### **5. Bericht der Ausschüsse**

##### **Bau- und Wegeausschuss**

Baugebiet:

- Die Abnahme des Straßenkörpers im Baugebiet ist erfolgt.
- Es bestehen Probleme hinsichtlich der Vorgaben in der Baugenehmigung, die eine Verrieselung auf den Grundstücken vorgibt. Das Bodengutachten, über welches die Gemeinde verfügt, sagt jedoch aus, dass die Bodenverhältnisse (aufgrund des Lehmannteils) dafür nicht geeignet sind. Es soll nunmehr darüber nachgedacht werden, die Grundstücke in dieser Hinsicht abgabepflichtig über die Infrastruktur der Gemeinde anzuschließen.
- Es wird angemerkt, dass Im Bereich Bahnhofstraße/Baugebiet weitere Abflüsse verstopft seien. Die Gemeinde ist sich des Problems bewusst; verweist aber auch eindringlich darauf, dass die Anwohner die Straßen ordnungsgemäß zu reinigen haben, damit es nicht zu solchen Verstopfungen kommt.
- Es wird nachgefragt, weshalb das Regenrückhaltebecken trotz der enormen Niederschläge nur geringfügig gefüllt ist und ob das Rohr ggf. verstopft sei. Es wird erläutert, dass das Rohr nur als Überlauf diene. Ferner fließe aktuell mehr ab, als nachfolge.
- Bezüglich des Walls an der Bundesstraße geht es nur langsam voran. U.a. hatte die Gemeinde eine unzureichende Auskunft erhalten, wonach ein Anbauverbot u.a. auch für

Wälle an Bundesstraßen gelte. Resultat wäre gewesen, dass die vorderen Grundstücke deutlich verkleinert werden müssten. Aufgrund eines Hinweises aus der Bevölkerung wurde dann aber noch einmal energischer bei der zuständigen Behörde nachgefragt. Daraufhin wurde mitgeteilt, dass es in der Tat, die seitens eines Bürgers angemerkte Ausnahmegenehmigung gäbe. Nachdem nunmehr der Standort sichergestellt ist, müssten nun noch die Vorgaben der Unteren Naturschutzbehörde sichergestellt werden.

- Bezüglich der Ökopunkte gibt es noch Klärungsbedarf. Die aktuelle Menge erscheint als zu gering.

### **Jugend- und Kulturausschuss**

Es wird auf verschiedene Termine hingewiesen, die auch auf der Internetseite der Gemeinde nachzulesen sind; u.a. konnte Schneidermeisterin Claudia Kleta für einen Nähkurs gewonnen werden. Ferner findet ab Januar wieder ein weiterer Tanzkurs statt, was sehr erfreulich ist.

## **6. Anfragen aus der Gemeindevertretung**

Es wird sich nach der **Verrohrung auf Höhe des Frauen-Werkshofes** erkundigt. Hier wird mitgeteilt, dass es dazu zeitnah noch ein Gespräch geben wird.

## **7. Benennung der Mitglieder des Wahlvorstandes für die Kommunalwahl am 6.5.2018**

Es werden folgende Personen als Mitglieder für den Wahlvorstand benannt:

Wahlvorsteherin:	Andrea Beck
Stv. Wahlvorsteher:	Ernst Laffrenzen
Ggf. weiterer stv. Wahlvorsteher:	Friedrich Wobig
Beisitzer:	Tim Petersen, Dennis Andresen, Rudolf Albert, Anja Pape, Monika Schütze, Ralf Hinrichsen, Burkhard Überleer
Ersatz:	Anja Meves, Stefan Mahmens, Ivonne Mahmens

## **8. Zustimmung zum Einnahmen- und Ausgabenplan der Kameradschaftskasse der FF Seeth**

Die seitens der Feuerwehr angefertigte Auflistung liegt allen Gemeindevertreter/innen vor. Bürgermeister Dirks dankt der Feuerwehr für die Ausarbeitung des Einnahme- und Ausgabeplanes und stellt jene zur Abstimmung.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Einnahmen- und Ausgabenplan einstimmig zu.

## **9. Vergabe der Arbeiten für das Oberlicht beim Dorfgemeinschaftshaus**

Den Gemeindevertreter/innen liegt die Ausarbeitung bzw. der Vergabevermerk des zuständigen Sachbearbeiters des Bauamtes vor. Demnach wurde das wirtschaftlichste Angebot für das Einfügen zweier Veluxfenster und das Schließen der Lichtkuppel von Fa. Lorenzen aus Norderstapel eingereicht. Es beträgt 4.797,24 €.

Die Gemeindevertreter beschließen mit 7 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen die Vergabe an die Fa. Lorenzen.

## 10. Beteiligung der Gemeinde am Ausbau des Fußweges Bahnhofsstraße

Ein Kostenvoranschlag wurde angefordert, liegt aber noch nicht vor. Daher kann heute zu diesem Punkt kein Beschluss gefasst werden. Man ist sich jedoch darüber einig, dass eine solche Maßnahme mehr als sinnvoll erscheint. Wenn die von der Telekom beauftragte Firma ca. 60 cm Gehwegbreite aufnimmt und wieder neu verlegt, ist es sinnvoll, wenn die Gemeinde sich diesbezüglich beteiligt und somit auch die restlichen 30 bis 40 cm Gehwegbreite so gleich erneuert werden.

## 11. Erlass der Haushaltssatzung 2018

Der Finanzausschussvorsitzende Frank Lemke erläutert detailliert die allen Gemeindevertreter/innen zugewandene und vorliegenden Entwurf der Haushaltssatzung 2018. Er verliest sodann den Vorbericht und die Entwicklung des Haushaltes der Gemeinde im Jahr 2017.

Auf Empfehlung des Finanzausschusses beschließt die Gemeindevertretung einstimmig den Erlass der Haushaltssatzung 2018.

Frank Lemke dankt allen Beteiligten bezüglich ihrer Bemühungen für den Erhalt der guten Haushaltssituation zum Wohle der Gemeinde.

## 12. Vergabe von Baumpflegearbeiten

Bürgermeister Dirks teilt mit, dass diverse Bäume (u.a. Linden) insbesondere im Bereich des DGH und der Seniorenwohnanlage einer Baumpflege (Entfernung von Totholz, Aufastung) unterzogen werden müssen. Da dies vor Beginn der Schutzfrist am 1.3.2018 erfolgen muss, kann nicht auf die nächste Sitzung der Gemeindevertretung gewartet werden; zumal die Firmen derzeit ausgelastet sind, die Gemeinde eine Verkehrssicherungspflicht trägt und die Äste der Bäume bereits Mauerwerk und Regenrinnen zu nah kommen.

Bürgermeister Dirks hatte 2 Firmen angefragt. Ihm liegt ein Angebot vor. Die Firma GaLaBau Niklas GbR bietet die o.g. Arbeiten an 21 Bäumen für 1.076 € an.

Die Gemeindevertreter stimmen einstimmig für die Vergabe der Arbeiten.

**Bürgermeister Dirks bedankt sich bei allen Anwesenden recht herzlich für die Teilnahme, die in 2017 enthusiastisch und engagiert geleisteten Bemühungen und schließt via einstimmigen Beschluss die Öffentlichkeit aus.**

**Nicht öffentlich**

## 13. Grundstückangelegenheiten

Bürgermeister Dirks stellt die Öffentlichkeit wieder her. Zuhörer/innen sind nicht mehr vorhanden. Er dankt den Gemeindevertreter/innen für das rege Interesse und das Engagement im zurückliegenden Jahr. Er schließt die Sitzung um 22.15 Uhr.

---

Bürgermeister

Schriftführerin